



FREIWILLIGE FEUERWEHR FRANKENFELS



JAHRESBERICHT 2024





Einsatzgeschehen

Brandeinsatz Markenschlagrotte

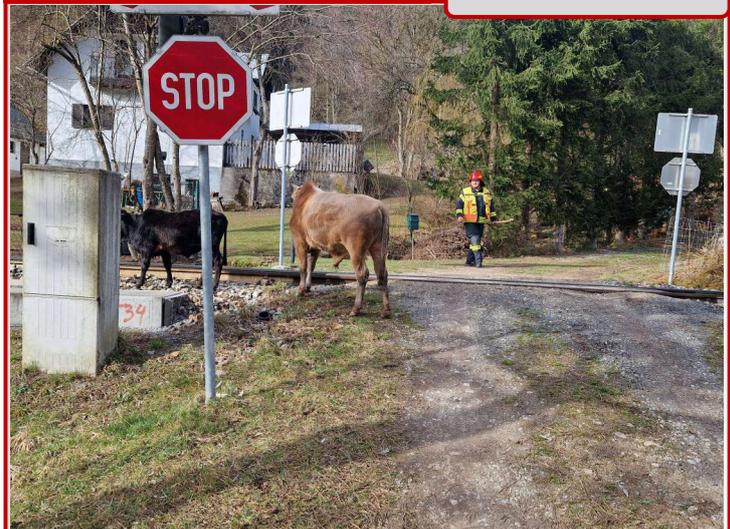
3. Jänner 2024



Es wurde eine Meldung über Brandgeruch durch den Hausinhaber gemacht. Mittels Wärmebildkamera konnte in einem Aschebehälter eine glühende Kunststoff-Mistschaufel vorgefunden werden. Der Stahlkübel wurde ins Freie gebracht.

Tierrettung Hofstadtgegend

29. Februar 2024



Zwei Zebu Rinder befanden sich auf der Fahrbahn der LB39 bzw. auf den Eisenbahngleisen und wurden zurück auf die Liegenschaft getrieben.

Personensuche Dobersnigg

9. Februar 2024



Eine abgängige Frau wurde entlang des Pielachufers Richtung Scherwbach gesucht. Die Person konnte nicht aufgefunden werden, der Einsatz wurde bei Einbruch der Dunkelheit beendet. Die Gesuchte meldete sich in den Abendstunden.

Fahrzeugbergung Falkensteinrotte

5. März 2024



Eine Muli samt Fahrer ist bei Holzarbeiten im steilen Gelände abgestürzt. Der Lenker konnte sich unverletzt selbst befreien. Die Fahrzeugbergung wurde unterstützt mit zwei Traktoren und Seilwinden durchgeführt.

**Paragleiterabsturz
Wiesrotte**

20. März 2024



Ein Paragleiter verhing sich kurz nach dem Start mit seinem Gleitschirm in einer Buche. Die Rettungsaktion wurde über unsere 3-teilige Schiebeleiter durchgeführt.

**Verkehrsunfall
Laubenbachgegend**

20. März 2024



Verkehrsunfall zwischen 2 PKW. Ein Fahrzeug war fahrunfähig und wurde gesichert abgestellt.

**Ölspur
Laubenbachgegend**

22. März 2024



Eine Ölspur zwischen Gabauer und Kreuztanne wurde mittels Ölbindemittel über mehrere Kilometer eingekehrt.

**Nachkontrolle Brand
Laubenbachgegend**

8. April 2024



Ein Akkustaubsauger begann im Abstellraum in der Ladestation zu brennen. Der Brand wurde durch die Bewohner mittels Schaumlöcher gelöscht. Die massive Verrau- chung wurde durch Druckbelüftung entfernt.



Motorradunfall Weißenburggegend

28. April 2024



Das ausgetretene Betriebsmittel wurde gebunden. Das Motorrad wurde von der FF Weißenburg abtransportiert.

Verkehrsunfall Hofstadtgegend

8. Juni 2024



Es ereignete sich ein Verkehrsunfall zwischen 2 PKW auf Höhe der Kläranlage, wobei bei einem Fahrzeug die hintere Türe herausgerissen wurde. Die defekten Autos wurden geborgen und abgestellt. Die Lenkerin und ihre 3 Kinder wurden mit zwei RTW's ins Krankenhaus transportiert.

Tierrettung Fischbachmühlrotte

4. Juni 2024



Es sind 13 Pferde von einer Koppel im Bereich Schweinberg abgängig. Aufgrund der Größe des Suchgebietes wurde die Drohnengruppe der FF Hafnerbach angefordert. Die Pferde wurden von einem Suchtrupp gefunden und dem Besitzer zurückgetrieben.

Unterstützung Rettungsdienst Markenschlagrotte

11. August 2024



Eine Nixhöhlenbesucherin stürzte im Bärengang während einer Höhlenführung und verletzte sich am Handgelenk. Nach Versorgung durch den Arzt des C15 wurde sie gemeinsam mit dem ASBÖ zum RTW getragen.



**Fahrzeugbergung
Güterweg Holzsteig**

21. Juli 2024



Es ereignete sich ein Unfall zwischen PKW und Traktor. Die Feuerwehr führte die Fahrzeugbergung durch. Die verletzte Lenkerin wurde vom ASBÖ ins Krankenhaus eingeliefert.

**Tierrettung aus alpinem Gelände
Pielachleitengegend**

16. August 2024



Ein 3 Tage altes Kalb wurde vermisst. Das Kalb wurde oberhalb der Mariazellerbahn mittels Drohne gesichtet und mit Absprache der NÖVOG über die 3-teilige Schiebeleiter aus dem felsigen Gelände gerettet.



**Scheunenbrand
Schwerbachgegend**

11. August 2024



Ein Stall samt Zwischentrakt zum Wohnhaus stand in Kirchberg in Völlbrand. Mit Unterstützung der Feuerwehren des Abschnitts wurde ein Übergreifen auf das Wohnhaus in letzter Minute verhindert. Es standen von uns 3 Atemschutztrupps, das Löschfahrzeug und beide Tanklöschfahrzeuge im Einsatz. Mit dem Unimog wurden 25 Fuhren Wasser vom Marbach zum Brandobjekt zugebracht.

**Insekteneinsätze
Gemeindegebiet Frankenfels**

Sommer 2024



In den Sommermonaten wurde die Feuerwehr zu insgesamt 53 Insekteneinsätzen gerufen.

**Brandsicherheitswachen und
Verkehrsabsicherungen**

2024



Während diverser Veranstaltungen wurden Brandsicherheitswachen und Verkehrsabsicherung durchgeführt.



Rückblick Hochwasser Gemeindegebiet Frankenfels

14. - 18. September 2024

Auf Grund der Wetterwarnungen wurde bereits am Donnerstagabend mit dem Befüllen von Sandsäcken begonnen, um sich bestmöglich auf das Großschadensereignis vorzubereiten. Hier wurden rund 250 Sandsäcke für den Ernstfall vorbereitet. Am Freitag ging es dann mit den Vorbereitungen weiter und es wurde ein Teil der Sandsäcke sowie einige Unterwasserpumpen ins Feuerwehrhaus transportiert, sowie diverse weitere Vorbereitung für die kommenden Tage getroffen.

Von Samstag, 14. September bis Mittwoch den 18. September standen rund 40 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen im Dauereinsatz. Bei 200 Einsätzen, darunter auch Brandeinsätzen (Baum auf Stromleitung sowie eine ausgelöste Brandmeldeanlage) wurden ca. 1.700 Sandsäcke sowie 17 Unterwasserpumpen eingesetzt und an Betroffene verliehen.

Neben zahlreichen Überschwemmungen mussten auch unzählige Vermurungen und Hangrutsche begutachtet und abgesichert werden. Leider war es auch erforderlich Personen in 3 Objekten auf Grund von abgerutschten Hängen zu evakuieren.



Da die LB39 am Sonntag teilweise über 1m unter Wasser stand, konnten an diesem Tag keine Auspumparbeiten oder ähnliche Arbeiten mehr durchgeführt werden und es wurden nur noch lebensnotwendige Einsätze gemeinsam mit dem ASBÖ-Frankenfels durchgeführt.

Am Montag wurde das Wetter endlich besser und die Pegelstände gingen allmählich zurück, so konnte bereits mit kleineren Aufräumarbeiten begonnen werden. Das Ausmaß der Verwüstung zeigte sich am Dienstag, hier kam uns ein KHD-Zug aus dem Bezirk Scheibbs zur Unterstützung und half neben vielen freiwilligen Helfern bei den Aufräumarbeiten. Bürgermeister Herbert Winter und das Kommando der FF-Frankenfels bildeten an diesen Tagen ein unschlagbares Gespann und begutachteten gemeinsam jeden Schadensfall. Über die sehr gut koordinierte Einsatzleitstelle im Feuerwehrhaus Frankenfels wurden folgend

die Einsätze organisiert und die Einsatzmannschaften zur Abarbeitung eingeteilt. Eine großartige Unterstützung erbrachten auch die ortsansässigen Firmen, welche für die Bewältigung dieser Katastrophe Maschinen und Personal bereitstellten.

Dieser Schadensfall zeigt wieder die Wichtigkeit des Zusammenhaltes in der gesamten Gemeinde. Denn ohne die großartige Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Helfer sowie der großzügigen Spenden wäre diese Katastrophe nicht so zu bewältigen gewesen. Aber es soll auch für zukünftige Überlegungen anregen. Daher ist es wichtig durch entsprechende eigene Vorsorge im Haushalt durch Notstromaggregate, Pumpen, gefüllten Sandsäcken, Lebensmittelvorratung, usw. bestmöglich für derartige Schadensereignisse gerüstet zu sein.



**Brandsicherheitswache
Lehengegend**

23. September 2024



Nach Wassereintritt am Heuboden wurde eine Überhitzung festgestellt. Daher wurde eine Brandsicherheitswache während den Ausräumarbeiten durchgeführt.

**Brand
Rosenbühelrotte**

20. Oktober 2024



Im WC der Erdgeschosswohnung ist ein Brand ausgebrochen, welcher vom Bewohner mittels Pulverlöcher gelöscht wurde. Ein Atemschutztrupp führte mittels Wärmebildkamera eine Kontrolle durch, danach wurde das Objekt mittels Druckbelüfter rauchfrei gemacht. Der Bewohner wurde mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus verbracht.

**LKW-Bergung
Pernarotte**

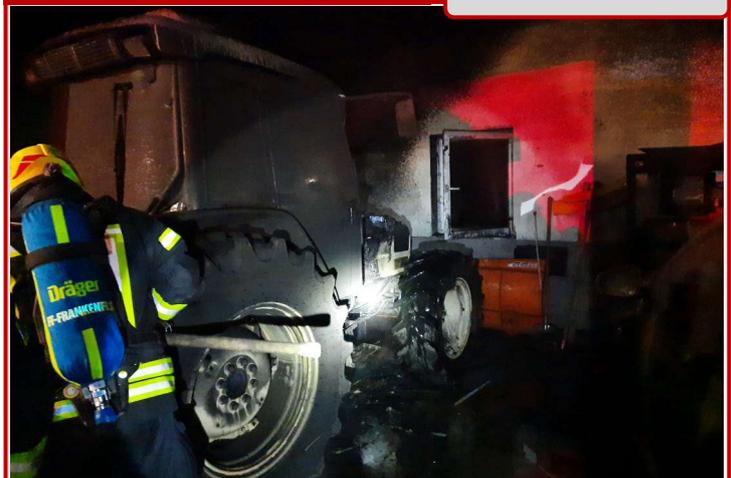
30. September 2024



Ein 4-achsiger LKW ist im Bereich der neuen Hofzufahrt Zigga beim Abkippen ins Erdreich versunken. Mittels 2 Seilwinden unserer beiden Tanklöschfahrzeuge und Unterstützung eines Baggers wurde der LKW geborgen.

**Traktorbrand
Rosenbühelrotte**

20. Oktober 2024



Ein in einer Garage abgestellter Traktor geriet in Brand. Die Feuerwehr konnte das Feuer unter Atemschutz löschen und ein Ausbreiten auf weitere, benachbarte Gebäude verhindern. Nach dem Löscheinsatz wurde die Garage mit einem Druckbelüfter vom Rauch befreit.



**Kellerbrand
Tradigistgend**

1. November 2024



Während der Allerheiligen-Gedenkfeier wurden wir zu einem Brandeinsatz nach Kirchberg/Piel. alarmiert. Eine Werkstätte im Erdgeschoss eines landwirtschaftlichen Gebäudes geriet in Brand. Wir unterstützten mit Atemschutzgeräteträgern und stellten die Wasserversorgung mit den Tanklöschfahrzeugen sicher.

**Fahrzeugbergung
Rosenbühelrotte**

3. Dezember 2024



Durch plötzliche Glatteisbildung kam ein PKW ins Rutschen und stellte sich quer. Während die Unfallstelle vom Lenker abgesichert wurde, kam ein zweiter PKW talwärts und krachte in den bereits quer stehenden PKW, der dadurch auf der Seite zum Liegen kam. Die PKWs wurden nach Freigabe durch die Polizei, geborgen und gesichert abgestellt.

**Ölspur im Marktbereich
Markt**

14. November 2024



Ein Traktor hat im Marktbereich Hydrauliköl verloren, welches mittels Ölbindemittel gebunden wurde.

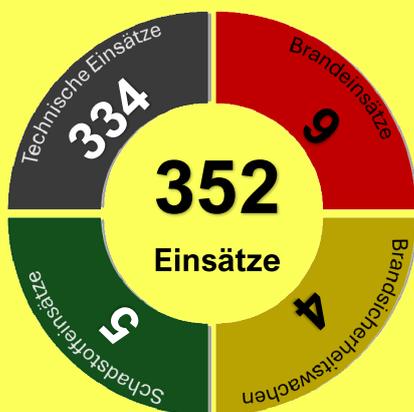
**Sturmschaden
Hofstadtgend**

19. Dezember 2024



Ein Sturm bringt eine Esche zum Umsturz und blockierte die LB39. Der Baum wurde mittels Motorkettensäge entfernt.

Gesamteinsatz - Statistik



2024 wurde die Freiwillige Feuerwehr Frankenfels **352** mal zur Hilfe oder Unterstützung gerufen. Davon 9 mal zu Brandeinsätzen, 4 mal zu Brandsicherheitswachen, 5 mal zu Schadstoffeinsätzen und 334 mal zu technischen Hilfeleistungen.

Im eigenen Einsatzgebiet wurden 344 Einsätze bewältigt, zur Unterstützung anderer Feuerwehren wurde die FF Frankenfels 8 mal gerufen.



352 Einsätze



905 eingesetzte Mitglieder



3.684 Einsatzstunden





Bild: Teilnahme am Abschnittsbewerb

Ausbildung

Im letzten Jahr wurden bei **29 Übungen** insgesamt **740 Stunden** von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Frankenfels geleistet. Zusätzlich haben sich unsere Mitglieder im Abschnitt, Bezirk, wie auch in der Landesfeuerwehrschule fortgebildet und bei insgesamt **25 Kursteilnahmen** weitere **420 Stunden** erbracht. Somit ergibt sich für das Jahr 2024 eine gesamte **Stundenanzahl von 1.160** die von den Mitgliedern der Feuerwehr Frankenfels am Sektor der Ausbildung in der Freizeit absolviert wurden.

Der Auszug aus dem Ausbildungssektor zeigt einen kleinen aber äußerst wesentlichen Teil, welcher notwendig ist, um die oftmals fordernden Einsätze bewältigen zu können. Dabei muss, neben den bereits vorliegenden Schadensereignissen, erstrangig immer auf die eigene Sicherheit Bedacht genommen werden. Dies kann nur durch ständige und entsprechende Weiterbildungs – und Schulungsmaßnahmen erfolgen, sei es intern, oder auch im Abschnitt, Bezirk, bzw. im NÖ Feuerwehr – und Sicherheitszentrum in Tulln.

Auch im Ausbildungsjahr 2024 konnte der Übungsplan wieder erfolgreich umgesetzt werden. Themen wie: Technische Einsatzübung- Menschenrettung aus KFZ, Unterabschnitts-Atemschutzübung in Frankenfels, Schadstoffübung, Zugsübung im Landeskindergarten, Waldbrandübung in Theorie und Praxis, Bewerbsübungen, jährlicher Leistungstest für Atemschutzgeräteträger, und eine Schulung mit der Bergrettung standen dabei am Programm.

Dies konnte nur durch die Unterstützung vieler Kameraden gelingen, welchen dafür besonderer Dank gebührt.

Abschließend darf nochmals allen Mitgliedern, welche durch ihren zusätzlichen Ehrgeiz Leistungsabzeichen in Empfang nehmen konnten, gratuliert werden.



BEWERBSTEILNAHMEN

Die Feuerwehr Frankenfels nahm im vergangenen Jahr wieder an zahlreichen Leistungsbewerben erfolgreich teil. Neben dem Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in St. Georgen/Steinfeld, wo mit 2 Bewerbungsgruppen teilgenommen wurde, nahmen wir auch mit einer Bewerbungsgruppe beim Parallelbewerb in Schwarzenbach teil. Im Zuge des Feuerwehrfestes der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg gelang es ebenfalls zwei Bewerbungsgruppen zu stellen.





ABGESCHLOSSENE AUSBILDUNGEN

Am 06.10.2024 absolvierten Gamsjäger Armin, Griesauer Robin, Gstöttner Manuel, Karner Raphael und Müllauer Robin den Abschluss der Basisausbildung.



Prammer Norbert
Grundlagen
Führung



Wurzenberger Roland
Abschluss
Führungsstufe 1



Bauer Julian
Abschluss
Führungsstufe 2

ÜBUNG MIT BERGRETTUNG

Immer wieder kommt es zu Unfällen im steilen Gelände, wo der Einsatz der Feuerwehr gefordert ist. Dazu ist eine grundlegende Seilkunde - Kenntnis erforderlich. Oliver Müller, Bergrettungsausbildungsleiter und Notfallsanitäter beim ASBÖ-Frankenfels sowie sein Bergrettungskollege Fabian Klaus von der Bergrettungsdienststelle Freiland schulten 17 Feuerwehrmänner auf Knoten- Seilzug- und Bergetechniken, welche bei Feuerwehreinsätzen angewendet werden können.



ABSCHLUSS FEUERWEHRKOMMANDANT

Durch das Abschlussmodul wird das notwendige Wissen als Feuerwehrkommandant oder -stellvertreter überprüft. Swatek Werner konnte am 3. Mai durch den positiven Abschluss des Moduls die Befähigung zum Führen einer Feuerwehr erlangen.



FUNKLEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

Am 2. März absolvierten Bauer Julian und Prammer Norbert das NÖ Funkleistungsabzeichen in Gold im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln.





Atemschutz

Der Feuerwehr Frankenfels stehen 29 ausgebildete und einsatzbereite Atemschutzgeräteträger zur Verfügung. 5 Atemschutz Einsätze im Jahr 2024 zeigen die Notwendigkeit dieser Ausbildung, es wurden auch zahlreiche Übungsstunden aufgewendet um die Geräteträger bestens auf die Einsätze vorzubereiten.

Im Herbst wurde die Überprüfung der Atemschutztauglichkeit mit dem Finnentest durchgeführt. Beim Atemluftkompressor bzw. bei der Atemluftfüllstelle im Feuerwehrhaus wurde das jährliche Service durchgeführt.

Werner Swatek war beim Atemschutzlehrgang in St. Pölten mehrmals als Vortragender im Einsatz, ebenso bei der jährlichen Überprüfung der Atemschutzgeräte, welche ebenfalls in der Feuerwehrzentrale St. Pölten durchgeführt wurde.

Weinzettl Viktoria konnte den Atemschutzgeräteträgerkurs erfolgreich absolvieren.

Fotos unten:

Brandeinsatz Laubenbachgend (8. April), Rosenbühelrotte (20. Oktober), Kellerbrand Kirchberg an der Pielach (1. November)





Fahrmeister und Zeugmeister

Um die Einsatzfahrzeuge, Gerätschaften und Bekleidung stets einsatzbereit zu halten gilt es diese auch regelmäßig zu überprüfen, zu warten und wenn erforderlich auch zu reparieren.

Durch das Fahr- und Zeugmeisterteam werden diese Tätigkeiten verantwortungsbewusst umgesetzt, sodass die Einsätze erfolgreich bewältigt werden können. Aber auch unser bewährter Samstag – Dienst in Kleingruppen trägt zu dieser wichtigen Aufgabe maßgeblich teil, treten doch oftmals Themen auf die dabei sofort behoben werden können.



Fahrzeugreinigung



Waschen der Einsatzfahrzeuge



Reparatur am Tanklöschfahrzeug 4000



Tankreinigung



Aufbringen Unterbodenschutz am Kommandofahrzeug



Tankreinigung



Organisationsstruktur

Aktuelles Feuerwehrkommando



**Oberbrandinspektor
Werner Swatek**
Feuerwehrkommandant-
Stellvertreter



**Hauptbrandinspektor
Daniel Häusler**
Feuerwehrkommandant



**Oberverwalter
Patrick Pfeffer**
Leiter des
Verwaltungsdienstes

Im Gedenken



Es war uns eine Ehre, Feuerwehrmänner und Förderer auf dem letzten Weg zu begleiten, sowie bei der Floriani-
feier, zu Fronleichnam und zur Allerheiligengedenkfeier an kirchlichen Festen in der Gemeinde teilzunehmen.
Die FF Frankenfels begleitete **11 Förderer** der Freiwilligen Feuerwehr Frankenfels und **4 Feuerwehrmänner**
der benachbarten Feuerwehren auf ihrem letzten Weg.

Leider mussten wir uns auch von **3 Feuerwehrpatinnen** im Jahr 2024 verabschieden.



Josefa Größbacher

Feuerwehrpatin für unser erstes
Tanklöschfahrzeug 2000,
Mercedes Benz 911.

† 17. August 2024



Hedwig Pilger

Feuerwehrpatin für unser
Rüstfahrzeug, Mercedes Benz
Unimog 416.

† 29. November 2024



Johanna Griesauer

Tragkraftspritze TS 12
Rosenbauer Fox II.

† 10. Dezember 2024





Kirchliche Ausrückungen

Florianifeier 5. Mai 2024



Allerheiligen 1. November 2024



Fronleichnam 26. Mai 2024





Fotorückblick 2024



60. Geburtstag Feuerwehrpatin Größbacher Brunhilde



70. Geburtstag Karner Alois



50. Geburtstag Prammer Heinrich



70. Geburtstag Hochfilzer Karl



96. Geburtstag Feuerwehrpatin Größbacher Josefa



30. Geburtstag Krickl Christoph



Hochzeit Pfeffer Carina & Patrick



Feuerlöscherschulung Mitarbeiter Kindergarten



Blaulichttag mit der Volksschule



Feuerwehrwandertag



Der Feuerwehrstorch ist gelandet: Schagerl Leonie (6. Jänner)



Zöchling Daniel (28. Februar)



Bauer Klara (31. Juli)



Wutzl Anna (6. September)



FEUERWEHRJUGEND

Sei dabei!

Derzeit zählt die Feuerwehrjugendgruppe 14 Jugendliche (12 Burschen und 2 Mädchen). Zusammenkünfte finden einmal pro Woche statt, wo sie von vier ausgebildeten Betreuern spielerisch auf den Feuerwehrdienst vorbereitet werden. Neben feuerwehrentechnischer Ausbildung, kommen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz. Beim Wissenstest in St. Pölten, beim Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Hain-Zagging und beim Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb mit Landeslagerteilnahme in Ruprechtshofen – Brunnwiesen konnten die Burschen und Mädchen ihr erlerntes Wissen zeigen und sich mit anderen Jugendgruppen messen.



Gruppenfoto



Training Fahrzeugbrand (April)



Training Feuerlöscher (April)



Teilnahme am Landeslager (Juli)



Training Verkehrsunfall (April)



Spaß am Landeslager (Juli)

FRIEDENSLICHT am 24. Dezember

Traditionell besuchen die Mitglieder der Feuerwehrjugend Frankenfels am 24. Dezember unsere Feuerwehrpatinnen und Reservisten mit dem Friedenslicht.

Auch heuer machten sich die Burschen und Mädchen mit ihren Betreuern auf den Weg, um das heilige Licht zu überbringen.





Der Feuerwehrkommandant

2024 blickt die Freiwillige Feuerwehr Frankenfels auf ein weiteres ereignisreiches Jahr voller Herausforderungen und Erfolge zurück.

Bereits unmittelbar nach der Jahreshauptversammlung wurde in der Fastenzeit die Hausammlung durchgeführt. Mit den erworbenen Finanzmitteln konnte erneut in technische Ausrüstung sowie den Schutz der freiwilligen Feuerwehrmitglieder investiert werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dies mit ihrer großzügigen Unterstützung möglich gemacht haben.

Eine besondere Herausforderung stellten im vergangenen Jahr die Einsätze dar. Insgesamt wurde die Feuerwehr Frankenfels zu nicht weniger als 352 Notsituationen gerufen, wofür 3.684 Einsatzstunden aufgewendet werden mussten. Das Einsatzspektrum war wieder vielfältig: Es mussten Brände bekämpft, zahlreiche Fahrzeugbergungen durchgeführt, Öls Spuren gebunden, Tierrettungen bewältigt und viele weitere Szenarien gemeistert werden.



Die Hochwasserkatastrophe im vergangenen September war eines der größten Schadensereignisse. Die enormen Niederschlagsmengen brachten sowohl die Einsatzkräfte als auch die Zivilbevölkerung an ihre Grenzen. Allein durch diese Naturkatastrophe waren über 200 Einsätze innerhalb weniger Tage erforderlich. Sämtliche Pumpen der Feuerwehr Frankenfels standen ununterbrochen im Einsatz, und die Mitglieder waren rund um die Uhr gefordert. Besonders schwerwiegend waren die Murenabgänge, die erhebliche Schäden verursachten, Evakuierungen notwendig machten und deren Auswirkungen teilweise noch heute sichtbar sind.

Ohne das engagierte Mitwirken zahlreicher ziviler Helfer und Firmen wäre dieses Großschadensereignis für die Einsatzkräfte vermutlich nicht zu bewältigen gewesen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die tatkräftig mit angepackt haben, sowie den zahlreichen Spenderinnen und Spendern, deren Unterstützung während dieser Ausnahmesituation und auch in der Folge von unschätzbarem Wert war.

Um Einsätze weiterhin auf professionellem Niveau durchführen zu können, ist es unerlässlich, sich den Veränderungen der Zeit anzupassen. Mit einer modernen Feuerwehrzentrale wurde bereits vor einigen Jahren der richtige Weg eingeschlagen und ein wichtiger Schritt in die Zukunft gesetzt. Doch auch der Fuhrpark und die Ausrüstung müssen stets auf dem neuesten Stand gehalten werden. Ebenso entscheidend ist es, dass sich die Mitglieder intensiv mit den Geräten und neuen Technologien vertraut machen.

Die Aus- und Weiterbildung war daher ein zentraler Schwerpunkt: Mit 1.160 Stunden wurde erneut viel Freizeit von den Mitgliedern investiert. Der erfolgreiche Abschluss der anspruchsvollen Feuerwehrkommandantenausbildung durch Kommandant-Stellvertreter Werner Swatek belegt den Ehrgeiz und das Engagement der Frankenfelder Florianis.

Auch unsere Feuerwehrjugend war im letzten Jahr wieder sehr aktiv. Viele Stunden der fachlichen Ausbildung, aber auch spielerische Themen wurden durch das Feuerwehrjugend-Ausbildungsteam vermittelt. Die erworbenen Abzeichen beim Wissenstest und den Feuerwehrjugendleistungsbewerben zeugen vom Geschick und Können unserer jüngsten Mitglieder. Besonders erfreulich ist, dass im Jahr 2024 gleich fünf Überstellungen von der Jugend in den aktiven Feuerwehrdienst stattfinden konnten: Gamsjäger Armin, Griesauer Robin, Gstöttner Manuel, Karner Raphael und Müllauer Robin verstärken ab sofort unsere Reihen, was die erfolgreiche Nachwuchsarbeit unterstreicht. Mit der Aufnahme von Doppler Dominik, Pfeffer Valentina und Wutzl Christoph in die Feuerwehrjugend sind wieder motivierte Teilnehmer unserer Jugend beigetreten. Zusätzlich bereichern Bichler Thomas, Bodner Daniel und Schiffhuber Marco als engagierte Quereinsteiger den aktiven Feuerwehrdienst.

Abschließend möchte ich mich für die hervorragende Zusammenarbeit bei unserer Gemeinde, den Nachbarfeuerwehren, dem ASBÖ Frankenfels, der Straßenmeisterei Kirchberg an der Pielach und der Polizei herzlich bedanken.

Der gesamte Feuerwehrbetrieb ist nur durch eine starke Gemeinschaft zu bewältigen. Dafür möchte ich euch, geschätzte Feuerwehrmitglieder, hervorheben und mich bei euch für die gelebte Kameradschaft sowie euer außergewöhnliches Engagement bedanken. Mit diesem Zusammenhalt werden wir auch die Herausforderungen des Jahres 2025 erfolgreich meistern.

- Gut Wehr -

Euer Feuerwehrkommandant

Daniel Häusler

Daniel Häusler





Termine/Ankündigungen

Ein herzlicher Dank gilt der Frankenfelser Bevölkerung für die großzügige Unterstützung bei der jährlichen Haussammlung. Mit Ihrem Förderbeitrag bzw. Ihrer Spende leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung des örtlichen Feuerwehrbetriebes. Auch mit dem Besuch einer Veranstaltung unterstützen Sie die Feuerwehr. Wir würden uns freuen, Sie bei einer Feuerwehrveranstaltung im Jahr 2025 begrüßen zu dürfen.

PARTY DEL FUEGO

12.04.2025

HUMPELSTETTER-HALLE



FRANKENFELSER FEUERWEHRFEST



WIR FREUEN
UNS AUF IHREN
BESUCH



31. August
2025



FEUERWEHRHAUS

Impressum

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Frankenfels

Für den Inhalt verantwortlich

Daniel Häusler, Kommandant

Gestaltung, Druckfertigstellung

Mario Sturmlechner

Fotos

© Freiwillige Feuerwehr Frankenfels, soweit nicht anders angegeben

Kontakt

Freiwillige Feuerwehr Frankenfels

Markt 65

3213 Frankenfels

Notruf: **122**

Internet: www.ff-frankenfels.at

Vertreten auf folgenden sozialen Medien:

 facebook

 Instagram

 IBAN: AT82 3293 9000 0240 7369